

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **33/34 (1899)**

Heft 12

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XXXIV.

ZÜRICH, den 23. September 1899.

N^o 12.

Parqueterie Baden

Ciocarelli & Link,

Nachfolger von C. Thurnheer-Rohn in Baden (Aargau)
Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfehlen in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Asphaltriemen & Luxusparquet

Export. als Specialität. Export.

Société des Usines de Grandchamp et de Roche

anciennement L. DU PASQUIER & Cie., à Veytaux-Chillon (Vaud)



FABRIQUES DE GYPSES, CHAUX ET CIMENT PORTLAND ARTIFICIEL

à GRANDCHAMP, VILLENEUVE et ROCHE

Production moyenne par an: 2500 wagons de 10 tonnes

Diplôme à l'Exposition de Zurich 1883. — Médaille de Vermeil à l'Exposition d'Yverdon 1894

MEDAILLE D'OR, GENÈVE 1896

Schweizerisches Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidg. Polytechnikums ist auf Beginn des Wintersemesters 1899/1900 die Stelle eines **Assistenten für Wasserbau, Strassen- und Eisenbahnbau** neu zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle sind ersucht, ihre Anmeldung, begleitet von Zeugnissen und einem kurzen Curriculum vitae unverzüglich dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 20. September 1899.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
H. Bleuler.

Einzig echte Mettlacher

**Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten,
Stallklinker und Röhren,**

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

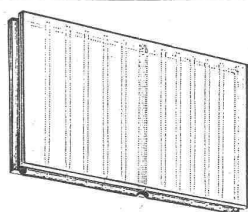
Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.



**Bruckner's Patent
Gips-Platten**

für Zwischenwände, Dachverschalungen,
Zwischenböden etc.

45, 65 und 80 mm dick.

**Kein Verputzen der Wandflächen nötig,
es wird direkt darauf tapeziert.**

Solid, feuersicher. Rasche, billige Ausführung.
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung
beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.

Prospekte und Preislisten durch

E. Baumberger & Koch, Basel,

Lizenzfabrik für die Kantone

Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn, Luzern, Uri,
Schwyz, Unterwalden, Zug.

la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.



Erste Schweiz. MOSAIKPLATTENFABRIK

Huldreich Graf WINTERTHUR
empfiehlt ihr Fabrikat als:
MOSAIKPLATTEN
für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen billigen bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.
Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.

ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT ALIOTH Münchenstein-Basel.

Einzelanlagen
und
Centralstationen
für
elektrische Beleuchtung,
Kraftübertragung
und
Kraftverteilung.

Jenner-Kinderspital in Bern.

Nachdem die eingelangten Konkurrenz-Pläne für einen Neubau während 14 Tagen öffentlich ausgestellt gewesen sind, werden die Herren Architekten, welche solche eingereicht haben (soweit sie nicht prämiert worden sind), ersucht, dieselben beim unterzeichneten Sekretariat zurückzuerheben oder anzugeben, unter welcher Adresse sie ihnen zugesandt werden sollen. Nach Verlauf von 14 Tagen werden die Kouverts der nicht erhobenen Projekte geöffnet, und diese den betreffenden übermittelt werden.

Der Sekretär der Jenner-Kinderspital-Direktion:
D. Ed. Blösch, Notar, Kramgasse 55.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahn-Abteilung des Post- und Eisenbahn-Departements ist die Stelle eines

Kontroll-Ingenieurs für Specialbahnen

zu besetzen.

Besoldung gemäss Gesetz vom 2. Juli 1897; Maximum Fr. 5500.— nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeugnissen über maschinentechnische Studien und entsprechende bisherige Praxis etc., begleitet, sind bis **1. Oktober** dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Post- und Eisenbahn-Departement.
(Eisenbahn-Abteilung).

Die infolge Rücktritts vakant werdende Stelle des Strasseninspektors des Kantons Basel-Stadt

wird hiemit zur Wiederbesetzung auf **1. Dezember 1899** ausgeschrieben. Jahresbesoldung laut Organ. Gesetz 4000—6000 Fr. nebst Berechtigung auf gesetzliche Pension. Es wird technische Bildung und einige Jahre Praxis verlangt. Amtsordnung beim Kantonsingenieur einzusehen, welcher auch nähere Auskunft erteilt.

Schriftliche Anmeldungen mit Zeugnissen und Angabe der bisherigen Tätigkeit sind bis **7. Oktober abends** einzureichen an das

Sekretariat des Baudepartements.

Basel, den 15. September 1899.

Schweizerische Centralbahn.

Umbau des Personenbahnhofes Basel.

Die Unterbauarbeiten zwischen der Margarethen- und Oberwilerstrasse und ebenso diejenigen der Bahnhofserweiterung zwischen der Mönchensteinerbrücke und der Pfeffingerstrassenunterführung sind zu vergeben. Die Arbeiten betragen:

1. Strecke Margarethen-Oberwilerstrasse.

Erdbewegung circa	80 000 m ³
Maurer- und Steinhauerarbeiten	14 000 m ³
Strassenbauten	3 400 m ³
Bettung	10 500 m ³

2. Strecke Mönchensteinerstrasse-Pfeffingerstrassenunterführung.

Erdbewegung circa	60 000 m ³
Maurer- und Steinhauerarbeiten	2 900 m ³
Bettung	2 000 m ³

Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Sektionsingenieurs, Wallstrasse 14, einzusehen.

Angebote sind für die beiden Abteilungen getrennt bis Montag, den 2. Oktober abends, versiegelt und mit der Aufschrift: „**Offerte für den Bahnhofumbau Basel**“ bezeichnet, einzusenden (Postsendungen mit dem Poststempel dieses Tages versehen) an das

Direktorium der Schweizer Centralbahn.

Basel, 14. September 1899.

Für Bauunternehmer, Baumeister etc.

Aus einer Liquidation sind billig zu verkaufen:

330 m Drahtseil von 28 mm Durchmesser.

300 m » » 16 mm »

130 m Hanfseil » 40 mm »

1 Schneckenrad-Aufzug mit 2 Trommeln, 4 Rollenböcken und 2 Drahtseilen, für 1500 kg Tragkraft.

1 Leuchtapparat (sogenannte Wellslight).

1 Mörtelmischmaschine für Handbetrieb.

1 Partie Sandgatter, Steinkarren, Tragbahnen, Schuttkarren, Schnappkarren, Ziegelkarren, Pfahlschuhe, Flaschenzüge, Feldschmieden, Bohrstahl, Steinhämmer, Steinschlägel, Handfäustel, Bossierhämmer, Steinklopfhämmer, Maurerhämmer, Vorschlaghämmer, Kreuzpickel, Spitzpickel, Kramphauen, Stopfhacken, Hebeisen, Geissfüsse, Spitzseisen, Schaufeln, Stiele, Gewölbegerüsthalter, Gewölbelehrbögen.

ca. 400 Klammern 265—420 mm lang.

ca. 1800 kg diverse Steinschrauben.

Rollwagenbeschläge, Sandsiebe, Maurerwerkzeug und Geschirr und verschiedenes mehr.

Anfragen befördert sub Chiffre Z Z 6325 die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Direktor gesucht.

Eine grosse, besteingeführte **Granitsteinbruch-Gesellschaft** sucht **per sofort** als selbständigen **Leiter** mit bautechnischer und kaufmännischer Bildung eine geeignete Persönlichkeit. Unbedingt erforderlich ist Kenntnis der italienischen Sprache. Bevorzugt wird ein Deutsch-Schweizer.

Offerten nebst Zeugnissen und Referenzen gefl. sub Chiff. Z K 6135 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

H. Kummler & Cie., Aarau und Luzern.

Elektrische Anlagen,

Montierung von Hochspannungs- und Niederspannungs-Luftleitungen für elektr. Beleuchtung und Kraftübertragungen.

Installationen elektrischer Beleuchtung

in Privathäusern, Villen, Hotels, Fabriken etc., im Anschluss an Centralen, oder mit eigenen Betriebsmaschinen, mit und ohne Akkumulatoren.

Elektrische Heiz- und Koch-Einrichtungen.
Läutwerke und Telephonanlagen.

Mäcker & Schaufelberger, Zürich.

Unsere

Bureaux u. Verkaufsmagazine

befinden sich vom **1. Oktober** an

Ecke Bahnhofbrücke, unterer Mühlesteig

(neben Café du Pont).

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber Spenglerarbeiten zu den Neubauten in Neu-Rheinau wird Konkurrenz eröffnet.

Preiseingabeformulare und Bedingungen sind beim kant. Hochbauamt, untere Zäune 2, Zimmer 6, zu beziehen.

Schriftliche Angebote verschlossen und mit der Aufschrift «Spenglerarbeiten Neu-Rheinau» bis spätestens den 2. Oktober, abends 6 Uhr, an die kant. Baudirektion.

Zürich, den 20. September 1899.

Für die kant. Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister: **H. Fietz.**

Heinrich Brändli, Horgen

Fabrik wasserdichter Baumaterialien

empfiehlt

Asphalt-Isolierplatten

mit **Filz-** und **Jute-Einlagen**,
bester Isolierschutz für Mauerabdeckung und gegen Wasserdruck.

Asphalt, Holzcement, Dachpappen etc.

Asphalt-Arbeiten: Terrassen, Trottoirs, Böden in Asphalt,
in Brauereien, Mühlen, Kegelbahnen etc.

Parkett in Asphalt, eichen und buchen.

Holzpfästerungen in Asphalt.

Nur prima Material.

Feinste Referenzen.

Exakte, gewissenhafte Bedienung.

Telegrammadresse: Heinrich Brändli, Horgen. — Telephon.

Alb. Waeckerlin *Mechanische Werkstätte*
Wagenfabrik

Höchste Auszeichnung in Genf
in der Waagenbranche.
Schaffhausen.

Die Wallenstadter Roman- und Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

neue, aufs modernste eingerichtete Fabrik-Anlage,

„**Station Unterterzen**“,

bringt hiemit ihre Produkte, als **Prima-Qualitäten**:

1. **Portland-Cement** (langsam bindend)
2. **Beton-Cement** (Romancement, langsam bindend)
3. **Roman-Cement** (schnell bindend, Façon Grenoble)
4. **Hydraulischen Kalk**

unter Zusicherung promptester Bedienung und billigster Preise zur gefälligen Abnahme in empfehlende Erinnerung.

Korrespondenz-Adresse: **Cementfabrik Ennenda.**

Weitaus billigste Reproduktion

DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

Direktes Copieren (ohne fotogr. Negativ)
jeder Zeichnung auf transparentes Papier.

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originalen in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscurant und illustr. Prospekt.

Putzfäden, gekämmt, weiss und bunt,

beste und billigste Bezugsquelle

Gebrüder van Bärle, Basel.



Gummiwarenfabrik

H. Speckers W^{we}

ZÜRICH, Verkaufsmagazin:
Kuttelg. 19.

Specialität: Fabrikation von garantiert wasserdichten **Regenmänteln, Taucheranzügen, Wasserhosen, Grubenjacken, Pferde- u. Wagendecken** aus Kautschuk, **Gummischläuche, Thürbuffer.**

Preislisten und Voranschläge zu Diensten.

CENTRAL-HEIZUNGEN

Zahlreiche Anlagen im Betriebe

Gebr. Lincke, Zürich

Fabrik im Industriequartier.

Oefen, Bäder, Koch- und Waschherde.

Höchste Auszeichnungen: ZÜRICH, PARIS, BERN, GENÈVE.



Cement-Mosaikplatten-Fabrik Root

Station Gisikon-Root N. O. B.

Dr. P. Pfyffer.

Bureau: **LUZERN**, Seidenhofstrasse 8.

Neues Verfahren! Prachtvolle Farbenwirkung! Schönstes Thonplatten-Colorit!

Zur gefl. Beachtung.

Wer einen wirklich eleganten und modernen Boden in Hausflur, Badezimmer, Küche etc. anzulegen gedenkt, versäume nicht, vorher durch Besichtigung unseres Fabrikates sich selbst davon zu überzeugen, dass unsere Mosaikplatten das Modernste und Eleganteste sind, was die heutige Industrie in Thon- oder Cementplatten hervorzubringen vermag.

Platten-Muster

zu reichster Auswahl sind auf dem **Hauptbureau in Luzern**, Seidenhofstrasse 8 zur gefl. Besichtigung ausgestellt.

Telegraphenstangen und Leitungsmaste

aus vorzüglichen, geraden Hölzern d. Schwarzwaldes u. der bayerischen Forsten gewonnen, imprägniert nach den Bedingungen der Reichspostverwaltung.

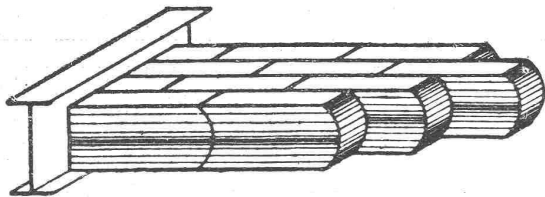
Eisenbahnschwellen

jeder Holzart, beliebiger Dimensionen, getränkt oder ungetränkt, günstig gelagert für Bahn- und Wasserbeförderung, empfiehlt

J. Himmelsbach, Oberweiler. Post Friesenheim, Baden, Holzhandlung und Holz-Imprägnier-Anstalten.

Eggert's Wölbesteine

Patent Nr. 16249.



Dieses neue, geradlinige, massive Deckensystem zeichnet sich durch grösste Einfachheit aus. Es ist nur ein Formstein notwendig, kann von jedem tüchtigen Maurer ohne Schalung mit Kalkmörtel ausgeführt werden. Beliebige Trägerdistanzen von 0,5—2,5 m. Grosse Nutzlast und Eisenersparnis.

Infolge dieser Vorzüge daher:

Billigste Massivdecke.

Prospekte und Preise franko jeder Station berechnet, stehen gerne zur Verfügung; ebenso Nachweisung in der Schweiz ausgeführter Decken.

Alleinfabrikation

für die Ostschweiz samt den Kantonen Basel und Aargau:

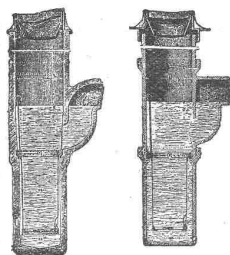
„Ziegelei Paradies“, Station Schlatt bei Schaffhausen.

Für den Kanton Luzern: Ziegelei Hochdorf.

Holz cement * Prima Dachpappe verschied. Stärken

Lager in Bendlikon b. Zürich, Bern, Lausanne, Genf, Chur. Einzel- und Waggon-Lieferung sofort.

J. Traber, Chur.



Geiger'sche Fabrik
für Strassen- und Haus-Entwässerungsartikel
Karlsruhe (Baden).

Konstruktionsbureau für Kanalisation.

Fabrikation und Lager sämtlicher Entwässerungsartikel

„System u. Patent Geiger“, als:

Spül-, Stau- und Absperrvorrichtungen für Kanäle aller Profile und Grössen

Schachtabdeckungen.

Strassen-, Hof- u. Haussinkkasten, Fettfänge, Regenrohr-Sinkkasten, Wassersteinsiphons u. s. w.

Krahn- und Schlammabfuhrwagen
für Hand- u. Pferdebetrieb zum Reinigen der Sinkkasten.

Fabrikation von Eisele's Gasbadeofen
für Schul-, Volks- und Mannschaffs-Brausebäder.
Illustrierte Preisverzeichnisse kostenfrei.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein
vereinigt mit

Chamottefabriken C. Kulmiz

in **Saarau** (Schlesien) und **Halbstadt** (Böhmen),

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz, liefert

die für den Bau und Betrieb von **Gasanstalten, Chemischen Fabriken, Cementfabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengessereien**, sowie für **Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Kirchner & Co., Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und

Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 50,000 Maschinen geliefert. — 53 höchste Auszeichnungen.

Filiale: **Zürich, Ing. Rob. Kirchner,**

Bahnhofstrasse 89. — Telefon 3866.

Silicat-Steine

Künstliche Mauersteine à 6×12×25 cm.

Billigstes Baumaterial, frostbeständig und gleichmässig in Farbe und Form. Grosse Druckfestigkeit, geringer Bruch.

Für Rohbau, Hintermauerung und Fundamente.

General-Vertreter:

Steinfabrik Pfäffikon A.-G.

Pfäffikon, Schwyz.

Felix Beran, Zürich V.

Reinhardtstrasse 10. — Teleph. 1508.